



Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 11.12.2017

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.11.2017.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeisterin Wieland gab folgende Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.11.2017 bekannt:

- Der Gemeinderat hat beschlossen, dass ab dem 01.01.2018 das Hotel Restaurant Bürgerstuben aus Altstadt die Grundschule Gutenzell-Hürbel mit Mittagessen beliefert.
- Der Gemeinderat hat über die Vermietung einer Garage in Gutenzell entschieden.

Bausachen

- a) **Umbau und Sanierung Wohnhaus mit angrenzender Scheune, Flst: 2548, Weitenbühl, 88484 Gutenzell-Hürbel, Gemarkung Gutenzell**
- b) **Errichtung eines Lagergebäudes als Anbau an ein bestehendes Werkstattgebäude, Flst. 85/1, Kirchberger Straße 12, 88484 Gutenzell-Hürbel, Gemarkung Gutenzell**

- a) Das gemeindliche Einvernehmen wurde einstimmig erteilt.
- b) Das gemeindliche Einvernehmen wurde einstimmig erteilt.

Waldbewirtschaftungsplan 2018

Förster Plutowsky stellte den Waldbewirtschaftungsplan für das Jahr 2018 vor. Im Jahre 2018 sollen rund 840 Festmeter Altholz geholt werden. Es wird mit Erlösen von 60.050 Euro und Kosten von 34.400 Euro gerechnet. Auf das Schlagen einer geplanten Gasse zwischen den Abteilungen 4 und 5 solle jedoch verzichtet werden.

Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Der Gemeinderat stellt gemäß § 92 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Jahresrechnung 2016 fest. Den gebildeten Haushaltseinnahmeresten von in Summe 58.260 Euro und Haushaltsausgaberesten von in Summe 287.330 Euro wurde zugestimmt.

Für ausführliche Informationen zum Jahresabschluss 2016 wird auf die öffentliche Bekanntmachung im letzten Amtsblatt verwiesen.

Festlegung der Wasser- und Abwassergebühren 2018/2019

Der Gemeinderat hat die Wasser- und Abwassergebühren für die Jahre 2018 und 2019 neu festgelegt. Diese lauten wie folgt:

- Wasserverbrauchsgebühr: 1,91 €/m³ (Gebühr bislang: 1,22 €/m³)
- Schmutzwassergebühr: 4,13 €/m³ (Gebühr bislang: 4,03 €/m³)
- Niederschlagswassergebühr: 0,76 €/m² (Gebühr bislang: 0,65 €/m²)

Es wird auf den separaten Bericht zu diesem Thema verwiesen.

Änderung der Wasserversorgungssatzung

Aufgrund der Neufestlegung der Wasserverbrauchsgebühr für die Jahre 2018 und 2019 musste auch die Wasserversorgungssatzung entsprechend geändert werden.

Es wird auf die gesonderte Bekanntmachung der Änderungssatzung verwiesen.

Änderung der Abwassersatzung

Aufgrund der Neufestlegung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr für die Jahre 2018 und 2019 musste auch die Abwassersatzung entsprechend geändert werden.

Es wird auf die gesonderte Bekanntmachung der Änderungssatzung verwiesen.

Antrag auf Kostenbeteiligung zur notwendigen Erneuerung der Türe der Kapelle in Simmisweiler

An der im Gemeindebesitz befindlichen Kapelle in Simmisweiler muss die Türe erneuert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 2.600 Euro. Die Kapellenpflege Simmisweiler hat daher einen Antrag auf Bezuschussung gestellt. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Erneuerung der Türe mit einem Zuschuss von 2.000 Euro zu unterstützen.

Verschiedenes

Bürgermeisterin Wieland berichtet, dass das Rechenzentrum die Umstellung auf die Doppik um ein Jahr nach hinten geschoben hat. Neuer Umstellungstermin ist der 01.01.2020.

Bürgermeisterin Wieland informiert das Gremium über den aktuellen Sachstand beim Breitbandausbau. Hier gelte es zunächst die Entscheidung des Kreistages über die weitere Vorgehensweise abzuwarten.